

Mert, was von Marie und Ernst,
Kindlein, hier du fennen lernst!



Könnt ihr so was euch
wohl denken
Von dem Ernst und der Marie:
Statt dem Alter Achtung schenken,
Höhen und verspotten sie.
Wankt an seinem Stock ein Greis,
Krumm den Rücken, Haar — schneeweiß,
Ernst voll Spottlust, lahm und krumm
Tummelt um den Greis sich 'rum.
Kommt ein altes Mütterlein,
Schwängt Marie gleich hinterdrein,
Ruft: „Wie runzlich siehst du aus!“ —
Und streckt ihr die Zunge 'raus.
Sprechen die zwei Alten nun:
„Kinder, das müßt ihr nicht thun;
Seid ihr alt und weiß wie Schnee,
Dann thut solcher Spott euch weh!“
Naseweis Marie drauf spricht:
„Pfui, so alt werd' ich gar nicht!“ —
Ernst ruft keck: „So alt und krumm
Lauf' ich nimmermehr herum!“
„Zisch!“ — Da blitzt's — ein Donnerschlag!
Und am Boden schweigend lag
Ernst jetzt neben der Marie.
Ja, die Strafe wartet nie.

Alt sind sie nun nicht geworden.
Seht ihr die zwei Gräber dorten?
An dem Denkstein könnt ihr lesen:
„Böse Spötter sind's gewesen!“

